

Protokoll zur Sitzung des Jugendgemeinderates
Öffentliche Sitzung
Freitag, 07.06.2019
Beginn der öffentlichen Sitzung: 17:00 Uhr
BRICKS (Jugendcafé)



Beginn der Sitzung: 17:05 Uhr
Ende der Sitzung: 19:30 Uhr
Anwesend: Nikodim; Anna; David; Fee; Kiani; Luca Wolters; Luca Merz; Yara; Leonardo; Nour
Gäste: Herr Christoph Lederle (AL/Grüne)
Entschuldigt: Paul; Juliana; Tom; Selma; Marta; Clara Sökler Sanchez
Protokoll: Sofia Krüger

| | |
|--------------|---------------------|
| TOP 1 | Offene Runde |
|--------------|---------------------|

Max scheidet aus dem JGR aus

Nach sechs Jahren aktiven Engagements im Tübinger JGR, tritt Max aus dem Jugendgemeinderat aus. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Max für seine Ideen, seine Zeit und die Energie, die er in die Arbeit des JGR eingebracht hat. Wir wünschen Max alles Gute. (Der Schlüssel für das JGR-Büro im Epple hat Max an Sofia übergeben).

Mögliche Kooperation mit LpB BW

Yara berichtet, dass sie an dem Tag der offenen Tür des Landratsamts teilgenommen hat. Zusätzlich war die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB BW) vertreten, die dem JGR Kooperationen bei Veranstaltungen anbietet. Dies wird vom JGR begrüßt.

JGR Broschüren zur Kommunalwahl 2019

Nikodim berichtet, dass er bei den Organisationstreffen des Breakdance-Battles „Smoke the Cypher“ teilgenommen hat. Die Planung des Battles nimmt konkrete Züge an, so Nikodim. Nikodim und David sind momentan in die Suche nach Sponsoren eingebunden. Beide bitten um mehr Unterstützung seitens der anderen Mitglieder; bspw. in den Organisationstreffen.

| | |
|--------------|----------------------------------|
| TOP 2 | Informationen und Termine |
|--------------|----------------------------------|

Rückblicke und Anfragen

| Datum | Veranstaltung |
|--------------|----------------------|
|--------------|----------------------|

| | |
|-------------------|---------------------------------|
| 04.06.2019 | Rückblick: Kinderrathaus |
|-------------------|---------------------------------|

Leo berichtet, dass die Kinder das Thema Umwelt als wichtigstes Thema werteten. Dies beinhaltete insbesondere das Anpflanzen von Bäumen; bspw. in Schulgärten. Sobald die finale Version der Dokumentation des Kinderrathauses vorliegt, wird es als Thema im JGR behandelt.

Sofia weist darauf hin, dass bspw. der JGR einen Teil der Finanzierung der Baumspösslinge übernehmen könnte.

Auch Nour hat an dem Kinderrathaus als Moderatorin teilgenommen, was ihr viel

Spaß gemacht hat.

05/2019

Rückblick Kommunalwahlen:

Nikodim berichtet, dass die Informationsbroschüren, die in Zusammenarbeit mit Herrn Narr entstanden sind, u.a. an den Schulen verteilt wurden. Das Feedback zu den Broschüren war sehr positiv.

06/2019

Anfrage: Bachelorarbeit zum Thema Jugendpartizipation

Sofia verteilt die Fragebögen und leitet diese anschließend an die Studentin weiter.

08.12.2019

Einladung: Lilli-Zapf-Jugendpreis

Sofia berichtet, dass am 08. Dezember ein Treffen zur Auswahl der Projekte für den Lilli-Zapf-Preis stattfinden wird. Keiner kann daran teilnehmen, außer voraussichtlich Clara Breidenstein.

21.-22.06.

Einladung: Biografisches Theater für Frauen und Mädchen

2019

21.06: 18-20:00 Uhr

22.06.: 11-16:00 Uhr

Sofia leitet die Informationen an Leo weiter.

Herbst 2019

Anfrage: Teilnahme an / Mitwirkung bei Veranstaltung des Asylzentrums zu 30 Jahre Kinderrechtskonvention:

Sofia leitet weitere Informationen an Luca W. weiter.

| | |
|--------------|---|
| TOP 3 | Umsetzung der Anforderungen aus dem JGR-Wochenende |
|--------------|---|

Punkt wird ggf. auf kommende Sitzung vertagt.

| | |
|--------------|--|
| TOP 4 | Berichte aus den Gremien, Behandlung von Vorlagen |
|--------------|--|

Es gibt keine Berichte und keine Vorlagen.

| | |
|--------------|---------------------------------------|
| TOP 5 | Vorhaben, Projekte und Anträge |
|--------------|---------------------------------------|

**JGR-Wahl
2019**

David stellt die Grundidee des Informationsfaltblatts vor, welches im Vorfeld der Wahl an Jugendliche verteilt / versandt werden soll.

Nour und ihm ist es wichtig, dass in dem Faltblatt die Leserinnen und Leser eine gute Übersicht darüber bekommt, welche Rechte, welche Aufgaben und welche Projekte der JGR umgesetzt hat. Insbesondere, so die beiden, soll das Faltblatt die Botschaft transportieren, dass jede / jeder Jugendliche sich im JGR engagieren kann.

David hebt hervor, dass in dem Faltblatt ferner klar werden muss, dass der JGR über einen eigenen Etat verfügt, mit dem er Projekte umsetzen kann.

Leo fragt, was mit den alten Broschüren passiert. Sofia schlägt vor, sie in einem Up-cycling Projekt wiederzuverwenden. Da sich keiner für ein solches Projekt meldet, werden die Broschüren im Altpapier entsorgt.

Luca W. schlägt vor, für die JGR-Wahlen ähnliche Fotos zu machen, wie für die LpB-Werbekampagne für die Kommunalwahl. Luca schlägt bspw. den Satz: „Ich bin im JGR, weil ...“ als Aufschrift für die Plakate vor.

Sofia bringt eine Kamera und entsprechende Plakate zur nächsten Sitzung mit.

Sofia stellt den Entwurf des Layouts für das Faltblatt vor, welches vom JGR positiv aufgenommen wird.

Yara schlägt vor, dass die graphische Darstellung des JGR noch besser an das Logo des JGR angepasst werden könnte.

David erläutert die Idee der Wahl eines Sprungbretts auf der Titelseite. Laut David soll damit deutlich werden, dass der JGR ein Ort ist, an dem man kreativ sein kann. Zusätzlich begreift David den JGR als eine Plattform für das gemeinsame Umsetzen verschiedenster Ideen.

Yara verweist darauf, dass der Slogan ausbaufähig ist, da dieser die Idee Davids noch nicht gut genug wiedergibt.

Anna merkt an, dass sie sich an die Diskussion um Schwimmbäder erinnert fühlt und schlägt vor, die Thematik auch im Faltblatt aufzugreifen.

Sitzungsunterbrechung

Die Sitzung wird unterbrochen von Claron Fidelis Mazarello Mitarbeiter des Epple Hauses. Er bittet darum, dass sich der Jugendgemeinderat für die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Epple Haus einsetzt. Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern sei es nicht möglich, an Veranstaltungen im Epple Haus teilzunehmen.

Nikodim verweist darauf, dass alle Baumaßnahmen, die zur Barrierefreiheit führen würden, sehr lange dauern und leider nicht schnell umsetzbar sind.

Herr Lederle merkt an, dass es möglich wäre, das Thema Barrierefreiheit des Epple Hauses wieder zu diskutieren.

Anna weist darauf hin, dass nicht nur der Zugang zum Epple nicht barrierefrei ist, sondern die Räumlichkeiten an sich nicht barrierefrei sind.

Leo will dem Plenum des Epple eine E-Mail schreiben und fragen, wie die Situation aussieht. David fragt Thomas Reichle.

Schulwerbung

Sofia weist darauf hin, dass im Zeitraum vom **17. September bis zum 11. Oktober** Werbung an den Schulen erfolgt. Sie ist darauf angewiesen, dass Mitglieder des JGR an die Schulen gehen und den JGR vorstellen.

Nikodim ist bereit ggf. auch an zwei Schulen für den JGR zu werben.

JGR-Homepage

David fragt, ob der Fokus der Werbung auf Instagram oder der JGR-Homepage liegen soll. Luca ist der Meinung, dass auf beiden Wegen für den JGR geworben werden sollte.

David betont, dass es sinnvoll wäre, auf Instagram Werbung zu schalten. Dieser Aspekt wird in der kommenden Sitzung diskutiert und abgestimmt.

Logoänderung Hinsichtlich des Slogans betont Nikodim, dass es ihm wichtig ist, dass das „Wir“ im Vordergrund steht. Nicht so sehr ein „Du“.

Sofia stellt fünf Sloganvorschläge von Nadine vor. Aus dem Plenum kommen zwei zusätzliche Vorschläge.

Abstimmungsergebnis:

Der Slogan „Du kannst was bewegen“ gewinnt mit sechs Stimmen.

Auf Bestrebungen von Nikodim wird darüber abgestimmt, ob der Slogan „Du kannst was bewegen“ oder „Wir können was bewegen“ heißen soll.

Abstimmungsergebnis

Für „Du kannst was bewegen“: sechs Stimmen, drei Gegenstimmen, eine Enthaltung.

Für „Wir können was bewegen“: drei Stimmen, eine Enthaltung und eine Gegenstimme.

Damit hat sich der JGR für den Slogan „Du kannst was bewegen“ entschieden.

Austausch mit Horb An dem Austauschtreffen nimmt – aus der Sitzung – nur Luca W. teil.

Berichte aus den Projektgruppen

Ract-Festival Aus Mangel an Mitgliedern, die den JGR-Stand auf dem Ract-Festival betreuen können, wird dieser nach ein paar Stunden am Freitag wieder abgebaut.

Party Vertagt.

Für das Protokoll:

Protokollantin Sofia Krüger

Mitglied des Vorstands Karim Assassa